

PAVILUX EXTRA

BESCHREIBUNG

PAVILUX EXTRA ist eine gebrauchsfertige Mischung auf der Basis von ausgewählten natürlichen Zuschlagstoffen und Portland Cem II / A-LL Zement - 42,5 R mit niedrigem CR + 6 Gehalt als Richtlinie 2003/53 / EG, umgesetzt in Italien mit Ministerialerlass vom 10.05.2004, anzuwenden zum Abstauben von Frischbeton zum Schutz von zivilen und industriellen Bodenbelägen vor Verschleiß.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Neue Böden in Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden
 - Schulen, Krankenhäusern
 - Parkplätze, Boxen und Keller
 - Stellplätze, Terrassen und Gehwege
 - Vorkommen mit geringem Verkehr, hauptsächlich mit Rädern.
- Nicht zu verwenden: in allen chemischen und Lebensmittelindustrien, wo die Verwendung von Säuren oder aggressiven Zementstoffen erwartet wird. Bei diesen Bedingungen wenden Sie sich an das Isoplam® Technical Office, um die am besten geeignete Oberflächenbehandlung zu erhalten.

VORTEILE

- Ein gehärteter Boden mit Pavilux Extra hält viel länger als ein "geschlagener Beton" -Boden (2 bis 4 Mal): Die mechanische Festigkeit des Betons ist aufgrund der hohen Konzentration des silikatischen Aggregats, der Reduzierung der mechanischen Festigkeit des Betons und die Verminderung des Wasser / Zement-Verhältnisses durch das Bestäuben erhöht.
- Pavilux Extra reduziert die Bodenstaubbildung aufgrund der hohen Kieselsäurekonzentration der gehärteten Oberfläche. Dies reduziert das Eindringen von Ölen und Fetten und erleichtert deren Entfernung und Reinigung.
- Der Härter Pavilux Extra ist widerstandsfähiger gegen Witterungseinflüsse, gegen Frost und Tau und gegen den Angriff der Tausalze einer normalen Betonoberfläche und ist daher ideal für Gehwege, Plätze, Rampen und Parkplätze.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Das Produkt Pavilux Extra Isoplam® entspricht der UNI EN 13813: 2004.

Produktform: Pulver gebrauchsfertig

Druckfestigkeiten:

> von 40 N/mm² bei 3 Tagen

> von 65 N/mm² bei 28 Tagen

Biegefestigkeit:

> 6 N/mm² bei 3 Tagen

> 8 N/mm² bei 28 Tagen

Abriebfestigkeit: 3.28 mm (Amsler, Gleitreibung auf einem Weg von 1000 m)

Mohs Maßstab Aggregat Härte <7

EMPFOHLENER VERBRAUCH

Je nach Verschleißfestigkeit von minimal 3,5 kg / m² bis maximal 7 kg / m².

ISOPLAM S.R.L.

Via E. Mattei, 4 – Z. I. Maser (TV) – Italia Tel. (+39) 0423 925023 www.isoplam.it

Azienda certificata UNI EN ISO 9001:2015

Rev. del 01/06/2018

Hinweis: Bei Vorhandensein von Schwindreduziermittel im Beton und verbesserter Leistung des Estrichs ist es möglich, den empfohlenen Verbrauch auf Werte von etwa 2-2,5 kg / m² zu reduzieren (Bereich aufgrund der besonderen Verlegungsbedingungen wie hauptsächlich hohe Lufttemperatur und Innen- oder Außeninstallation). Diese Werte entsprechen der "CNR-DT 211/2014 - Anleitung zur Planung, Ausführung und Kontrolle von Betonböden.

VERFÜGBARE FARBE

Miele, rubino, cuoio, bosco, cemento, lavagna / Honig, Rubin, Leder, Wald, Zement, Tafel (Bayersche Bayferrox-Farben).

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Das Substrat muss gemäß der Norm UNI 11146 vorbereitet werden, wobei die Gießniveaus verstopft und korrekt festgelegt werden.

Es wird empfohlen, Isoplam[®] Nylon als Dampfsperre und Isoplam[®] Vliesstoff zu verwenden, um aufsteigende Feuchtigkeit, schnelles Trocknen und Haarrissbildung zu vermeiden. Tragen Sie das Isoplam[®] Perimeterband auf.

Bewahren Sie den Beton vorschriftsmäßig auf, verwenden Sie Isoplam[®]-Abstandshalter für die korrekte Positionierung des Netzes oder verwenden Sie Isoplam[®]-Strukturfasern.

Es wird empfohlen, die Art der Betonmischung zu wählen, die der Norm UNI EN 206 für Böden, die dem Frost ausgesetzt sind, in Abwesenheit von Tausalzen entspricht.

Es wird empfohlen, wenn möglich, auf vertrauenswürdige Betonwerke zu setzen, die ausgewählte Zemente und Zuschlagstoffe verwenden, um das Auftreten (auch nach Jahren) der Ausblühungen zu vermeiden. Diese treten in Form von weißlichen Flecken auf, wenn die im Beton gelösten Salze zusammen mit dem Wasser, das sie enthält, oder in Gegenwart von hoher Feuchtigkeit (selbst nach dem Einbau) unter Bildung von Calciumcarbonat zur Oberfläche aufsteigen.

Die Widerstandsklasse darf nicht kleiner als 30 N / mm² (C25 / 30) sein. Die Zementdosierung darf nicht weniger als 350 kg / m³ betragen (Zement Typ 325 im Sommer und 425 im Winter). Ein Aggregat, das aus einem inerten Material von nicht weniger als 15 bis 18 mm und nicht mehr als 30 mm (abhängig von der beabsichtigten Verwendung), gewaschen und nicht-reaktiv ist, wird empfohlen, um Pop-out-Phänomene zu vermeiden.

Die durchschnittliche Mindeststärke darf nicht weniger als 10 cm für Fußgängerbereiche, 15 cm für Bereiche mit leichtem Fahrzeugverkehr betragen.

Bei der Verlegung des maschinellen Betons mit dem vibrierende Walze Magic Screed Isoplam[®] ist die entsprechende Konsistenzklasse S2-S3. Wenn der Beton manuell mit Bretter in Aluminium Isoplam[®] ausgelegt wird, ist die entsprechende Konsistenzklasse S4.

Um die Endfestigkeit des Fußbodens nicht zu beeinträchtigen, ist es ratsam, mit dem Wasser in der Mischung von Beton nicht zu überschreiten. Zu diesem Zweck wird empfohlen, saisonale Superfluidisierungsadditive wie Hotpav Isoplam[®] oder Coldpav Isoplam[®] zu verwenden.

Es wird empfohlen, Beton mit Isoplam[®] Polypropylenfasern zu mischen, um die Bildung von Mikrorissen zu begrenzen, die durch die plastische Schrumpfung des Betons verursacht werden.

Wählen Sie Betonwerke in der Nähe der Baustelle. Es ist wichtig, dass der Beton, der für die gleiche Baustelle bestimmt ist, immer mit der gleichen Pflanze mit den gleichen Dosierungen hergestellt wird, um Unterschiede in den Farbtönen zwischen den Düsen zu vermeiden.

ANWENDUNG UND REIFEZEIT

Nach dem Aushärten des Betons unter Einhaltung der Mindestneigung von 1% (bei Außenpflaster) und nach dem Verschwinden des Oberflächenwassers, Pavilux Extra Isoplam[®] gleichmäßig in zwei gekreuzten Schichten (zwei Drittel der Oberfläche) auftragen Produkt für die erste Schicht, das verbleibende Drittel für die zweite Schicht) und fahren mit dem Schruppen und anschließenden Glätten mit einer Isoplam[®] Flügelglätter fort.

Verwenden Sie Pavilux Extra Isoplam[®] nicht, um Bereiche mit überschüssigem Wasser abzudecken. Dieser Vorgang kann zu Oberflächenwischen führen.

Vermeiden Sie die Benetzung der Oberfläche während der Verarbeitung. Dies würde zu einer kortikalen Schwächung führen. Verwenden Sie stattdessen E-Red Isoplam[®], ein Adjuvans für die Verarbeitung und Anti-Verdampfung, um es während der verschiedenen Schritte der Schwimmmaschine auf der Oberfläche zu zerstäuben.

Es wird empfohlen, die Oberfläche des Belags nach dem Aushärten für etwa eine Woche hart und hart zu halten.

Alternativ wird empfohlen, Isoplam® Antievaporante-Verdunstschutz zu verwenden, die einen Film bildet, um die Feuchtigkeit im Beton während der frühen Stadien der Hydratation zu erhalten. Dies ermöglicht es, das Erreichen mechanischer Festigkeit zu optimieren und das Risiko einer Rissbildung zu verringern. Abhängig von der beabsichtigten Verwendung des Bodenbelags, wenden Sie sich an das Isoplam® Technical Office für die später anzuwendenden Schutzbehandlungen.

VERPACKUNG UND LAGERUNG

Pavilux Extra Isoplam® wird in feuchtigkeitsbeständigen 25 kg Säcke geliefert. Das Produkt wird, wenn es an einem kühlen und trockenen Ort bei Temperaturen zwischen + 5 ° C und + 35 ° C gelagert wird, länger als 6 Monate ab dem auf dem Beutel angegebenen Verpackungsdatum aufbewahrt.

SICHERHEIT

Pavilux Extra Isoplam® ist ein Produkt für den professionellen Gebrauch nur. Konsultieren Sie das Sicherheitsdatenblatt vor der Verwendung.

WICHTIG:

Alle Informationen in diesem Datenblatt basieren auf den besten Praktischen- und Laborerfahrungen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden zu überprüfen, ob das Produkt für den vorgesehenen Zweck geeignet ist. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für die Ergebnisse fehlerhafter Anwendungen ab. Es ist ratsam, vor der Anwendung immer Tests auf kleinen Flächen durchzuführen. Dieses Blatt ersetzt und löscht vorherige. Daten können jederzeit geändert werden. Es sollte auch nicht vergessen werden, dass ISOPLAM-Produkte für den professionellen Gebrauch bestimmt sind und ISOPLAM für die regelmäßige Schulung seiner Kunden sorgt, die es anfordern. Wer diese Produkte ohne Aktivierung nutzt, tut dies auf eigenes Risiko.